



Verhandlungen der k. k. geologischen Reichsanstalt.

Sitzung am 7. Februar 1893.

Inhalt: Vorgänge an der Anstalt. — Eingesendete Mittheilungen: R. Hoernes: Zur Geologie von Untersteiermark. S. Brusina: *Cong. ungula caprae* (Münst.), *C. simulans* Brus. n. sp. und *Dreissensia Münsteri* Brus. n. sp. — Vorträge: V. Pollack: Der Bergsturz im „grossen Tobel“ nächst Langen am Arlberg 1892. — G. Geyer: Vorlage des Blattes St. Michael. — Literatur-Notizen: M. Depéret, F. Schwackhöfer, H. Haas, H. Engelhardt, J. Kivaña, F. Stoiba.

NB. Die Autoren sind für den Inhalt ihrer Mittheilungen verantwortlich.

Vorgänge an der Anstalt.

Se. Excellenz der Minister für Cultus und Unterricht Dr. P. Gautsch Freih. v. Frankenthurn hat mit Ministerialerlass vom 29. Jänner 1893 die Herren G. v. Bukowski und A. Rosiwal zu Assistenten der k. k. geolog. Reichsanstalt ernannt.

Ausserdem freuen wir uns erwähnen zu dürfen, dass Se. Excellenz der Herr Finanzminister mittelst Zuschrift (Zahl 44505) vom 30. Januar 1893 dem Chefgeologen der Anstalt Oberberggrath Dr. Tietze für ein von dem Letzteren erstattetes Gutachten in Sachen der ostgalizischen Kalisalzvorkommnisse seinen Dank und seine Anerkennung ausgesprochen hat.

Eingesendete Mittheilungen.

R. Hoernes: Zur Geologie von Untersteiermark: X. Die Fischfauna der Cementmergel von Tüffer.

Die stratigraphische Stellung der Tüfferer Mergel ist seit längerer Zeit Gegenstand einer Controverse, und in Erwägung des Umstandes, dass jede neue Thatsache, welche geeignet ist, die Streitfrage zu klären, von Interesse sein dürfte, möchte ich mir erlauben, einiges über die Fischfauna der Cementmergel von Tüffer anzuführen, welche ausserordentlich reich, bis nun aber erst theilweise bekannt ist.

Nach A. Bittner gehören die am Ausgange des Lahomblgrabens gelegenen Brüche der Cementfabrik von Tüffer bereits den Tüfferer Mergeln des Südflügels der Tüfferer Mulde an. (Die Tertiärablagerungen von Trifail und Sagor, Jahrb. d. k. k. geolog. Reichsanstalt 1884, pag. 531.) In den daselbst gebrochenen Mergeln sind